



Geschäftsführung Rat

Frau Kramp

Telefon: (0221) 221-22061

Fax: (0221) 221-26570

E-Mail: petra.kramp@stadt-koeln.de

Datum: 27.06.2013

Niederschrift

über die **44. Sitzung des Rates** in der Wahlperiode 2009/2014 am Dienstag, dem **18.06.2013**, 15:36 Uhr bis 20:06 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Ratssaal

Anwesend waren:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Jürgen Roters

Stimmberechtigte Mitglieder

Albach, Rolf Dr.; Bacher, Götz; Bartsch, Hans-Werner Bürgermeister; Benthem van, Henk; Böllinger, Werner; Börschel, Martin; Breite, Ulrich; Brust, Gerhard; Bülow von, Brigitta; Bürgermeister, Eva Dr.; Detjen, Jörg; Elster, Ralph Dr.; Frank, Jörg; Frebel, Polina; Gärtner, Ursula; Gordes, Birgit; Görzel, Volker; Granitzka, Winrich; Halberstadt-Kausch, Inge; Heinen, Ralf Dr.; Helling, Ossi Werner; Henk-Hollstein, Anna-Maria; Herbers-Rauhut, Cornelia Dr.; Houben, Reinhard; Hoyer, Katja; Jahn, Kirsten; Jung, Helmut; Kara, Efkam; Karaman, Malik; Kaske, Axel; Kienitz, Niklas; Kirchmeyer, Christraut; Klipper, Karl-Jürgen; Koch, Jürgen; Köhler, Andreas; Koke, Klaus; Kretschmer, Karsten; Laufenberg, Sylvia; Ludwig, Claus; Manderla, Gisela; Marx, Werner; Möller, Monika; Möller von, Sandra Dr.; Möring, Karsten; Moritz, Barbara; Mucuk, Gonca; Müller, Sabine Dr.; Nesseler-Komp, Birgitta; Noack, Horst; Paetzold, Michael; Paffen, Dagmar; Peil, Stefan; Philippi, Franz; Reinhardt, Kirsten; Richter, Manfred; Santos Herrmann, Susana dos; Schlieben, Nils Helge Dr.; Schlitt, Gabriele; Schmerbach, Cornelia; Schneider, Frank; Scho-Antwerpes, Elfi Bürgermeisterin; Schöppe, Bernd; Schultes, Monika; Schulz, Walter Dr.; Spizig, Angela Bürgermeisterin; Stahlhofen, Gisela; Sterck, Ralph; Strahl, Jürgen Dr.; Tempel, Lutz; Thelen, Elisabeth; Thelen, Horst; Tull, Bettina; Uckermann, Jörg; Unna, Ralf Dr.; van Geffen, Jörg; Waddey, Manfred; Weisenstein, Michael; Welcker, Katharina; Welpmann, Matthias Dr.; Wiener, Markus; Wolf, Manfred Bürgermeister; Wolter, Andreas; Wolter, Judith; Zimmermann, Thor-Geir

Bezirksbürgermeister

Homann, Mike

Verwaltung

Kahlen, Guido Stadtdirektor; Klug, Gabriele C. Stadtkämmerin; Berg, Ute Beigeordnete; Klein, Agnes Beigeordnete Dr.; Reker, Henriette Beigeordnete; Höing, Franz-Josef Beigeordneter; Steinkamp, Dieter Dr.

Schriftführerin

Frau Kramp

Stenograf

Herr Klemann

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Bosbach, Wolfgang; Ensmann, Bernhard; Gey, Herbert; Henseler, Andreas; Kron, Peter; Schiele, Karel

Bezirksbürgermeisterin

Blömer-Frerker, Helga; Wittsack-Junge, Cornelia

Bezirksbürgermeister

Hupke, Andreas; Wirges, Josef; Schößler, Bernd; Stadoll, Willi; Fuchs, Norbert; Thiele, Markus

Verwaltung

Fenske, Jürgen

Der Oberbürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gäste auf der Zuschauertribüne, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse, die Bezirksbürgermeisterinnen und Bezirksbürgermeister sowie die Ratsmitglieder.

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

- I. Der Oberbürgermeister schlägt als Stimmzähler die Ratsmitglieder Herrn van Geffen, Herrn Dr. Elster und Herrn Dr. Unna vor.

Der Rat ist hiermit einverstanden.

- II. Anschließend nennt der Oberbürgermeister die weiteren Punkte, die zu- bzw. abgesetzt werden sollen:

Zusetzungen

- 4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 4.6 Anfrage von Ratsmitglied Thor-Geir Zimmermann (Deine Freunde) betreffend "Live Streaming der Ratssitzungen"
AN/0758/2013
- 18 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 18.2 EU-Projekt "CELSIUS"
1871/2013

Absetzungen

- 6 Ortsrecht
- 6.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen
- 6.3.1 Verordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Beförderungsentgelte für den Verkehr mit den in der Stadt Köln zugelassenen Taxen - Kölner Taxitarif -
1389/2013
- 10 Allgemeine Vorlagen
- 10.3 Flughafen Köln/Bonn GmbH (FKB)
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages
1407/2013
- 10.5 Ergänzender Planungsbeschluss für die Baumaßnahme des Ganztagsbereichs der Theodor-Heuss-Realschule, Euskirchener Str. 50, 50935 Köln wegen Kostensteigerung
3235/2012
- 12. Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen
- 12.3 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 75395/02
Arbeitstitel: Hertzstraße in Köln-Porz
1204/2013
- 25 Wahlen
- 25.1 Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen, Wahlperiode 01.01.2014 bis 31.12.2018
1686/2013

III. Der Oberbürgermeister weist daraufhin, dass zur Sitzung folgender Dringlichkeitsantrag vorgelegt worden sei:

3.1.10 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Besetzungsverfahren Dezernat I - Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Recht"
AN/0759/2013

Nach einer Gegenrede von Ratsmitglied Granitzka stimmt der Rat der Dringlichkeit mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der Fraktion pro Köln zu. Die Angelegenheit wird – wie von der Verwaltung vorgeschlagen – als Punkt 3.1.10 auf die Tagesordnung genommen.

IV. Anschließend legt der Rat die Tagesordnung einstimmig wie folgt fest:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 2 Annahme von Schenkungen / Vermächnissen / Erbschaften
- 3 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen
- 3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
 - 3.1.1 Antrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Investitionen in die Verkehrsinfrastruktur - Verlängerung der Linie 7 in Köln-Porz-Zündorf vorantreiben - Wohnbauflächen erschließen!"
AN/0572/2013
 - 3.1.2 Antrag der FDP-Fraktion betreffend "Beschleunigter Ausbau des Gürtels"
AN/0653/2013

Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/0761/2013
 - 3.1.3 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Tag des Grundgesetzes am 23. Mai an Kölner Schulen"
AN/0644/2013
 - 3.1.4 Antrag der Fraktion Die Linke. betreffend "Mehrgenerationen-Projekte fördern"
AN/0721/2013

Stellungnahme der Verwaltung vom 18.06.2013
1938/2013

3.1.5 Antrag von Ratsmitglied Zimmermann (Deine Freunde) betreffend "Freiraum Kolbhalle"
AN/0742/2013

Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/0788/2013

Änderungsantrag der CDU-Fraktion
AN/0789/2013

3.1.6 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Keine Kürzungen der Mittel für Vertretungsunterricht"
AN/0728/2013

3.1.7 Antrag der FDP-Fraktion betreffend "Übertragung des Tarifabschlusses der Länder auf die Beamtinnen und Beamten"
AN/0663/2013

3.1.8 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Städtepartnerschaft Köln – Istanbul: Einsatz des Oberbürgermeisters für ethnische Minderheiten, verfolgte Christen und für Rechtsstaat, Menschenrechte und Demokratie"
AN/0645/2013

3.1.9 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Bezahlbaren Wohnraum sichern - Investoren motivieren - Sonderprogramm auflegen"
AN/0737/2013

3.1.10 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Besetzungsverfahren Dezernat I - Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Recht"
AN/0759/2013

3.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

4.1 Anfrage der Fraktion Die Linke. betreffend "Kostensteigerungen bei Großprojekten"
AN/0294/2013

Antwort der Verwaltung vom 13.06.2013
0965/2013

- 4.2 Anfrage von Ratsmitglied Zimmermann (Deine Freunde) betreffend "Haus der Kölner Geschichte"
AN/0555/2013
- Antwort der Verwaltung vom 18.06.2013
2132/2013
- 4.3 Anfrage der Fraktion pro Köln betreffend" Entscheidung des OVG Münsters zu den Ordnungsrufen von OB Roters - Kosten und Folgen der Entscheidung"
AN/0636/2013
- Antwort der Verwaltung vom 17.06.2013
2083/2013
- 4.4 Anfrage der Fraktion Die Linke. betreffend "Möglichkeit der Umwandlung von Gewerbe- und Industriefläche in Wohnbauflächen bzw. Mischgebiete"
AN/0711/2013
- Antwort der Verwaltung vom 14.06.2013
2003/2013
- 4.5 Anfrage der Fraktion Die Linke betreffend "Sachstand Städtebauliches Planungskonzept "Wiersbergstraße in Köln-Kalk"
AN/0746/2013
- Antwort der Verwaltung vom 18.06.2013
2043/2013
- 4.6 Anfrage von Ratsmitglied Thor-Geir Zimmermann (Deine Freunde) betreffend "Live Streaming der Ratssitzungen"
AN/0758/2013
- 5 Einwohner, Einwohnerinnen, Bürger und Bürgerinnen
- 5.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 5.1.1 Bürgereingabe: Vermögenssteuer jetzt! (02-1600-105/12)
1363/2013
- 5.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 5.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 5.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 6 Ortsrecht
 - 6.1 Satzungen
 - 6.1.1 Änderung der Hauptsatzung der Stadt Köln
1316/2013
 - 6.1.2 Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Entwicklungsbereich südliche Innenstadt-Erweiterung-ESIE- in Köln-Bayenthal, Raderberg, Zollstock und Sülz"
hier: Satzungsbeschluss
0897/2013
 - 6.1.3 Änderung der Satzung über den Rettungsdienst der Stadt Köln
1498/2013
 - 6.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches
 - 6.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen
 - 6.3.1 Verordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Beförderungsentgelte für den Verkehr mit den in der Stadt Köln zugelassenen Taxen - Kölner Taxitarif -
1389/2013
(zurückgezogen)
 - 6.4 Sonstige städtische Regelungen
- 7 Unterrichtung des Rates über die von der Kämmerin/den Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. -verpflichtungen für das Hj. 2012 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2012 sowie für das Hj 2013 in analoger Anwendung.
1420/2013
- 8 Überplanmäßige Aufwendungen
- 9 Außerplanmäßige Aufwendungen
- 10 Allgemeine Vorlagen
 - 10.1 Spendenaufruf Straßenbaumpflanzungen
Kölner Grün Stiftung - Amt für Landschaftspflege und Grünflächen
0825/2013
 - 10.2 Temporärer Bau (Kindertageseinrichtung) Herler Ring, Köln-Buchheim
0869/2013
 - 10.3 Flughafen Köln/Bonn GmbH (FKB)
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages
1407/2013

(zurückgezogen)

- 10.4 Teilergebnisplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV
Durchführung von Verstärkungsmaßnahmen in den Hauptträgerkästen und im Pylon der Severinsbrücke
1493/2013
- 10.5 Ergänzungender Planungsbeschluss für die Baumaßnahme des Ganztagsbereichs der Theodor-Heuss-Realschule, Euskirchener Str. 50, 50935 Köln wegen Kostensteigerung
3235/2012
(zurückgezogen)
- 10.6 Neuabschluss eines Wegenutzungsvertrags Gas (Gas-Konzessionsvertrag) mit der GVG Rhein-Erft
0388/2013
- 10.7 Mitteilung über eine Kostenerhöhung gemäß § 24 Abs. 2 GemHVO i.V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für das Haushaltsjahr 2013 bei der Finanzstelle 6901-1202-1-0230, Grunderneuerung Brücke Aachener Weiher.
0757/2013
- 10.8 Zusetzung einer Stelle Familienhebamme beim Gesundheitsamt
0837/2013
- 10.9 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB): Jahresabschluss 2012
1602/2013
- 10.10 Energieberatung für die städtischen Museen
hier: Einrichtung einer Stelle und Finanzierung
3691/2012
- Änderungsantrag der CDU-Fraktion
AN/0790/2013
- Änderungsantrag der Fraktion Die Linke.
AN/0791/2013
- 10.11 AV-Gründerzentrum NRW GmbH - Änderung des Gesellschaftsvertrages
1748/2013
- 10.12 Fortführung Schulsozialarbeit ab 2014
1041/2013
- 10.13 Ratsvorlage zur Bewerbung um den Titel "NRW-Sportschule"
1421/2013

- 10.14 Errichtung eines neuen Bildungsganges "Fachkraft für Schutz und Sicherheit/Servicekraft für Schutz und Sicherheit" am Hans-Böckler-Berufskolleg, Eitorfer Str. 18, 50679 Köln
1699/2013
- 10.15 Verwendung des Jahresüberschusses 2012 der Stadtwerke Köln GmbH (SWK)
1798/2013
- 10.16 Beschluss über die Durchführung des Workshopverfahrens Via Culturalis - Bedarfsfeststellungsbeschluss -
1214/2013
- 11 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes
- 12 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen
- 12.1 Satzungsbeschluss betreffend die 4. Änderung des Bebauungsplanes 58480/03 im beschleunigten Verfahren
Arbeitstitel: Widdersdorf Süd (neu) in Köln-Widdersdorf, 4. Änderung "Auf der Vierzig"
1587/2013
- 12.2 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 70493/03
Arbeitstitel: Düsseldorfer Straße in Köln-Mülheim, 2. Änderung
1195/2013
- 12.3 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 75395/02
Arbeitstitel: Hertzstraße in Köln-Porz
1204/2013
(zurückgezogen)
- 12.4 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 59579/05
Arbeitstitel: Sinnersdorfer Straße in Köln-Roggendorf/Thenhoven
1559/2013
- 12.5 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan Nummer 76441/02
Arbeitstitel: "Am Lusthaus" in Köln-Rath/Heumar
0677/2013
- 12.6 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 64509/02
Arbeitstitel: Gewerbegebiet Hugo-Junkers-Straße in Köln-Longerich
3457/2012

- 13 Bauleitpläne - Aufhebung von Bebauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen
- 14 Erlass von Veränderungssperren
- 15 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen
- 16 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen
- 16.1 231. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
0886/2013
- 17 Wahlen
- 17.1 Neuwahl eines Stellvertreters für den Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde
0595/2013
- 17.2 Änderung der personellen Zusammensetzung der Kommunalen Gesundheitskonferenz Köln (KGK)
1393/2013
- 17.3 Neuwahl eines ordentlichen Mitgliedes für den Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde
1517/2013
- 17.4 Kölner Markenbeirat - Entsendung von Ratsmitgliedern
1796/2013
- 17.5 Antrag von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) betreffend Wahl in die Zweckverbandsversammlung VRS
AN/0606/2013
- 17.6 Antrag von Ratsmitglied Henseler betreffend Wahl in die Zweckverbandsversammlung Sparkasse KölnBonn
AN/0607/2013
- 17.7 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
hier: Neuwahl einer sachkundigen Einwohnerin für den Ausschuss Umwelt und Grün
AN/0667/2013
- 18 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 18.1 Neufassung der Eintrittspreise für die Sparten Oper und Schauspiel und Tanzgastspiele
1481/2013

18.2 EU-Projekt "CELSIUS"
1871/2013

19 -

II. Nichtöffentlicher Teil

20 Annahme von Schenkungen / Vermächnissen / Erbschaften

21 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

22 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

23 Grundstücksangelegenheiten

23.1 Tausch von Grundstücken im Bereich des Gustav-Heinemann-Ufer 88-90 in Köln-Bayenthal
1630/2013

23.2 Lützerathstraße, Objekt "Am Lusthaus"
1717/2013

23.3 Lützerathstraße, Objekt "Am Lusthaus", Grünausgleichszahlung
1782/2013

24 Allgemeine Vorlagen

24.1 Mietvertragsverlängerung für die Kindertageseinrichtung Saarstraße 25-27, Köln-Rodenkirchen
1146/2013

24.2 Einleitung eines Offenen Vergabeverfahrens zum Abschluss von Verträgen über die Unterhalts-, Grund- und Feuchtreinigung in insgesamt 32 Objekten (Verwaltungsgebäuden, Schulen, Kindertagesstätten, etc.) -Paket 8-
1454/2013

24.3 Lizenzprüfung der Firma Hewlett Packard im Amt für Informationsverarbeitung
1464/2013

25 Wahlen

25.1 Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen, Wahlperiode 01.01.2014 bis 31.12.2018
1686/2013
(zurückgezogen)

- 25.2 Wahl der Vertrauenspersonen für den Ausschuss zur Wahl der Jugendschöf-
finnen/Jugendschöffen und Schöffinnen/Schöffen beim Amtsgericht Köln
1583/2013
- 26 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3
der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

I. Öffentlicher Teil

- 1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften**

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

- 3 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen**
- 3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 3.1.1 Antrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Investitionen in die Verkehrsinfrastruktur - Verlängerung der Linie 7 in Köln-Porz-Zündorf vorantreiben - Wohnbauflächen erschließen!"
AN/0572/2013**

Diese Angelegenheit wurde von den Antrag stellenden Fraktionen – vor Eintritt in die Tagesordnung – zurückgezogen.

- 3.1.2 Antrag der FDP-Fraktion betreffend "Beschleunigter Ausbau des Gürtels"
AN/0653/2013**

**Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/0761/2013**

Beschluss gemäß Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

1. In Erwartung der Ergebnisse der in Kürze vorliegenden Machbarkeitsstudie bekräftigt der Rat der Stadt Köln seinen in der Sitzung am 13. Juli 2010 gefassten Beschluss zur Planungsänderung des Niehler Gürtels:

Es werden neue Planungen mit dem Ziel aufgenommen, den Ehrenfeldgürtel bis

zur Mülheimer Brücke fortzuführen. Diese Fortführung in Form des Ehrenfeldgürtels ist so zu planen, dass ein stadtverträglicher Raum entsteht, der Durchgangsverkehr begrenzt wird und die umliegenden Viertel vom Verkehr entlastet werden.

Dazu ist - im Zusammenhang mit der notwendigen Betonsanierung der Hochbahn - zu prüfen, wo und wie die Hochbahn in ebenerdige Mittellage gebracht werden kann.

Für die Zeit bis zum Baubeginn sind Maßnahmen zur Attraktivierung und Nutzung der Flächen entlang der Hochbahn, wie von der BV Nippes beschlossen, umzusetzen.

2. Mit dem Ziel, dass baldmöglichst ein neuer Planfeststellungsbeschluss getroffen werden kann, erwartet der Rat, dass die Verwaltung die Ergebnisse der beauftragten Machbarkeitsstudie nunmehr kurzfristig – unmittelbar nach der Sommerpause – zur Beratung vorlegt.
3. Die von der BV Nippes beschlossenen Maßnahmen zur Attraktivierung und Nutzung der Flächen entlang der Hochbahn (Verbesserung der Wegeverbindungen und der Aufenthaltsqualität) sind unverzüglich umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – mit den Stimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sowie mit der Stimme des Oberbürgermeisters – zugestimmt.

3.1.3 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Tag des Grundgesetzes am 23. Mai an Kölner Schulen" AN/0644/2013

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln regt an, einen Thementag zur Verkündung des Grundgesetzes am 23. Mai (Tag des Grundgesetzes) an den weiterführenden Schulen in Köln durchzuführen und für die besten Projekte einen Preis auszuloben.

Die Verwaltung wird beauftragt, bei den Stiftungen der Stadt Köln die benötigten Mittel zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln – **abgelehnt**.

**3.1.4 Antrag der Fraktion Die Linke. betreffend "Mehrgenerationen-Projekte fördern"
AN/0721/2013**

Frau Beigeordnete Reker nimmt zu der Angelegenheit Stellung. Ratsmitglied Detjen zieht daraufhin den Antrag im Namen seiner Fraktion zurück.

Anmerkung:

Ratsmitglied Schöppe trifft zur Sitzung ein.

**3.1.5 Antrag von Ratsmitglied Zimmermann (Deine Freunde) betreffend "Freiraum Kolbhalle"
AN/0742/2013**

**Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/0788/2013**

**Änderungsantrag der CDU-Fraktion
AN/0789/2013**

Beschluss gemäß Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

1. Der Rat stellt fest, dass die Stadt Köln rechtlich verpflichtet ist, die Herausgabe des Kolb-Grundstücks in geräumten Zustand an den Eigentümer, die landeseigene Gesellschaft NRW Urban GmbH & Co KG, zu erfüllen. Zudem ist es Aufgabe der Verwaltung, eine weitere finanzielle Belastung aufgrund dieses Rechtsstreits für den städtischen Haushalt abzuwenden.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, zeitnah mit der Grundstückseigentümerin NRW Urban das Gespräch zu suchen. Dabei ist insbesondere zu thematisieren, inwieweit eine Mischnutzung von Wohn- und Gewerbenutzung denkbar erscheint, die dem erheblichen Bedarf nach insbesondere mietpreisgebundenem Wohnraum sowie Gewerbeflächen für Kreativwirtschaft und kulturwirtschaftliche Nutzungen Rechnung tragen kann.

Über Sachstand und Ergebnisse wird der Stadtentwicklungs-, Wirtschafts- und Liegenschaftsausschuss fortlaufend unterrichtet.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion zugestimmt.

**3.1.6 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Keine Kürzungen der Mittel für Vertretungsunterricht"
AN/0728/2013**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln fordert den nordrhein-westfälischen Landtag auf, die Kürzungen für Vertretungsunterricht in vollem Umfang zurückzunehmen und in den kommenden Jahren eine auskömmliche Finanzierung sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der Fraktion pro Köln, der Fraktion Die Linke. sowie gegen die Stimme von Ratsmitglied Zimmermann (Deine Freunde) **abgelehnt**.

Anmerkung:

Bürgermeisterin Scho-Antwerpes übernimmt die Leitung der Sitzung.

**3.1.7 Antrag der FDP-Fraktion betreffend "Übertragung des Tarifabschlusses der Länder auf die Beamtinnen und Beamten"
AN/0663/2013**

Beschluss:

Der Rat möge beschließen:

Der Rat der Stadt Köln fordert die Landesregierung auf, das erzielte Ergebnis des Tarifabschlusses für die Beschäftigten der Länder zeitgleich und in voller Höhe auf die Beamtinnen und Beamten des Landes NRW und damit auch auf die Kommunen zu übertragen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der Fraktion Die Linke. sowie gegen die Stimme von Ratsmitglied Zimmermann (Deine Freunde) **abgelehnt**.

**3.1.8 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Städtepartnerschaft Köln – Istanbul: Einsatz des Oberbürgermeisters für ethnische Minderheiten, verfolgte Christen und für Rechtsstaat, Menschenrechte und Demokratie"
AN/0645/2013**

Beschluss:

Der Rat bittet den Oberbürgermeister sich im Rahmen der Städtepartnerschaft Köln – Istanbul beim seinem nächsten Besuch in der Türkei, für die demokratischen Rechte von ethnischen Minderheiten, verfolgten Christen und anderen Opfern von Menschenrechtsverletzungen durch den türkischen Staat einzusetzen.

Der Oberbürgermeister wird gebeten, ggf. zusammen mit dem „Kölner Schwulen- und Lesbentag e.V.“ sich für die Durchführung des Christopher Street Day in Istanbul einzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln – **abgelehnt**.

Anmerkung:

Ratsmitglied Frau Wolter verlässt die Ratssitzung nach der Behandlung dieses Punktes endgültig.

**3.1.9 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Bezahlbaren Wohnraum sichern - Investoren motivieren - Sonderprogramm auflegen"
AN/0737/2013**

Beschlüsse:

I. Beschluss zu Ziffer 1:

1.

- a) Die Stadt Köln ergänzt die vom Land NRW für Köln festgelegten Bewilligungsmieten um 1 € pro Quadratmeter. Die Zahlung dieses Zuschusses erfolgt direkt an den Vermieter, so dass Einnahmen von 7,25 € (Gruppe 1) bzw. 8,15 € (Gruppe 2) erzielt werden. Hiermit soll ein deutlicher finanzieller Anreiz zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum gegeben werden.
- b) Die Förderung wird auf 10 Jahre pro Wohnung begrenzt. Pro Jahr sinkt der städtische Zuschuss um 0,10 € (im zweiten Förderjahr beträgt dieser dann nur noch 0,90 € - statt 1 €).
- c) Es werden maximal 1000 Wohnungen pro Jahr gefördert.

- d) Das Programm läuft insgesamt 20 Jahre, wobei der Beginn der Förderung in den ersten 10 Jahren liegen muss.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion pro Köln – zugestimmt.

II. Beschluss zu Ziffer 2:

2. Darüber hinaus ist zu prüfen, ob und in welchem Umfang weitere Zuschüsse bei folgenden Maßnahmen möglich sein könnten:
- Energiesparendes Bauen über den gesetzlichen Standards
 - Nachhaltiges Bauen
 - Barrierefreie bzw. rollstuhlgerechte Wohnungen

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich - gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der Fraktion pro Köln - abgelehnt.

III. Beschluss zu Ziffer 3:

3. Die Finanzierung erfolgt durch den Wegfall des bisherigen erfolglosen kommunalen Wohnungsbauförderungsprogramms, das von keinem Investor in Anspruch genommen wurde.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich - gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der Fraktion pro Köln - abgelehnt.

IV. Gesamtabstimmung:

Der Rat beschließt folgenden Prüfantrag:

Um dem vorgenannten Ziel näher zu kommen, ist es dringend erforderlich, mit mehr marktwirtschaftlichen Instrumenten für Investoren Anreize zu schaffen, im preiswerten Wohnungsbausegment zu investieren. Neben der Bereitstellung von Flächen für den öffentlichen geförderten Wohnungsbau, wird die Verwaltung zusätzlich beauftragt zu prüfen, ob folgendes Sonderförderprogramm eine machbare Alternative zum geschei-

terten kommunalen Wohnungsbauförderungsprogramm darstellen kann. Die Stadt Hamburg kann mit ihrem Modell Vorbildcharakter haben.

- a) Die Stadt Köln ergänzt die vom Land NRW für Köln festgelegten Bewilligungsmieten um 1 € pro Quadratmeter. Die Zahlung dieses Zuschusses erfolgt direkt an den Vermieter, so dass Einnahmen von 7,25 € (Gruppe 1) bzw. 8,15 € (Gruppe 2) erzielt werden. Hiermit soll ein deutlicher finanzieller Anreiz zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum gegeben werden.
- b) Die Förderung wird auf 10 Jahre pro Wohnung begrenzt. Pro Jahr sinkt der städtische Zuschuss um 0,10 € (im zweiten Förderjahr beträgt dieser dann nur noch 0,90 € - statt 1 €).
- c) Es werden maximal 1000 Wohnungen pro Jahr gefördert.
- d) Das Programm läuft insgesamt 20 Jahre, wobei der Beginn der Förderung in den ersten 10 Jahren liegen muss.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion pro Köln – **zugestimmt**.

3.1.10 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Besetzungsverfahren Dezernat I - Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Recht" AN/0759/2013

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren zur Wahl der/des Beigeordneten für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Recht auf der Grundlage des derzeit festgelegten Geschäftskreises des Dez. I gem. §§ 41 Abs. 1 S. 2 Buchst. c), 71 Abs. 1 S. 3 GO NW mit Hilfe eines Personalberatungsunternehmens durchzuführen sowie den Beschluss zur Bestellung als allgemeine/allgemeiner Vertreterin/Vertreter des Oberbürgermeisters nach § 68 Abs. 1 S. 1 GO NW vorzubereiten. Wahl und Bestellung sollen in der Ratssitzung am 01.10.2013 erfolgen.

Die Verwaltung wird beauftragt, unter Beachtung der vergaberechtlichen Bestimmungen ein geeignetes Personalberatungsunternehmen auszuwählen und zu beauftragen. Dieses soll die öffentliche Ausschreibung gem. § 71 Abs. 2 Satz 2 GO NW durchführen, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten direkt ansprechen, Referenzen einholen, Sondierungsgespräche führen, Vorschläge für die Wahl begründen und Verfahren wie Bewertungen für die Wahl durch den Rat dokumentieren.

Die Fraktionen sind über das Ergebnis des Vergabeverfahrens zu unterrichten. Die/der zu wählende Stadtdirektorin/Stadtdirektor soll zum 01.03.2014 ihren/seinen

Dienst antreten.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, für die Ratssitzung am 01.10.2013 die Wiederwahl des Stadtdirektors und Dezernenten für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Recht Herrn Guido Kahlen, dessen Wahlzeit am 30.11.2013 endet, vorzubereiten. Im Falle seiner Wiederwahl wird der Stadtdirektor nach den gesetzlichen Regelungen zur dynamischen Altersgrenze gem. § 31 Abs. 2 LBG NW zum 28.02.2014 in den Ruhestand treten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der CDU-Fraktion - zugestimmt.

3.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

4.1 Anfrage der Fraktion Die Linke. betreffend "Kostensteigerungen bei Großprojekten" AN/0294/2013

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor. Beigeordneter Höing beantwortet die Nachfragen von Ratsmitglied Detjen.

4.2 Anfrage von Ratsmitglied Zimmermann (Deine Freunde) betreffend "Haus der Kölner Geschichte" AN/0555/2013

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor. Stadtkämmerin Klug beantwortet die Nachfrage von Ratsmitglied Zimmermann.

- 4.3 Anfrage der Fraktion pro Köln betreffend" Entscheidung des OVG Müns-
ters zu den Ordnungsrufen von OB Roters - Kosten und Folgen der Ent-
scheidung"
AN/0636/2013**

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

- 4.4 Anfrage der Fraktion Die Linke. betreffend "Möglichkeit der Umwandlung
von Gewerbe- und Industriefläche in Wohnbauflächen bzw. Mischgebie-
te"
AN/0711/2013**

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

- 4.5 Anfrage der Fraktion Die Linke betreffend "Sachstand Städtebauliches
Planungskonzept "Wiersbergstraße in Köln-Kalk"
AN/0746/2013**

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor. Frau Beigeordnete Berg be-
antwortet die Nachfragen von Ratsmitglied Detjen.

- 4.6 Anfrage von Ratsmitglied Thor-Geir Zimmermann (Deine Freunde) be-
treffend "Live Streaming der Ratssitzungen"
AN/0758/2013**

Die Beantwortung der Anfrage wird bis zur folgenden Ratssitzung - am 18.07.2013 –
zurückgestellt.

5 Einwohner, Einwohnerinnen, Bürger und Bürgerinnen

5.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5.1.1 Bürgereingabe: Vermögenssteuer jetzt! (02-1600-105/12) 1363/2013

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln spricht sich ausdrücklich für die Einführung einer Vermögenssteuer aus.

Der Oberbürgermeister wird gebeten, sich entsprechend gegenüber der Landes- und Bundesregierung für die Einführung einer Vermögenssteuer einzusetzen und gleichzeitig darauf zu dringen, dass den Kommunen ein Anteil an diesem Steueraufkommen zugewiesen wird.

Die Stadt Köln tritt öffentlichkeitswirksam dem Bündnis „Vermögenssteuer jetzt“ bei.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke. sowie mit der Stimme von Ratsmitglied Zimmermann (Deine Freunde) und bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln – zugestimmt.

- 5.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

Anmerkung:

Oberbürgermeister Roters übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

- 6 Ortsrecht**
- 6.1 Satzungen**
- 6.1.1 Änderung der Hauptsatzung der Stadt Köln
1316/2013**

Beschluss:

Der Rat beschließt die in der Anlage 2 aufgeführten Änderungen der Hauptsatzung der Stadt Köln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

6.1.2 Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Entwicklungsbereich südliche Innenstadt-Erweiterung-ESIE- in Köln-Bayenthal, Raderberg, Zollstock und Sülz" hier: Satzungsbeschluss 0897/2013

Beschluss:

Der Rat beschließt gem. § 142 Abs. 1 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) die Satzung zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes 'Entwicklungsbereich südliche Innenstadt-Erweiterung – ESIE – in Köln-Bayenthal, Raderberg, Zollstock und Sülz' in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung zur Durchführung von Sanierungsmaßnahmen bis zum 31.12.2028.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

6.1.3 Änderung der Satzung über den Rettungsdienst der Stadt Köln 1498/2013

Beschluss:

1. Der Rat beschließt die 5. Satzung zur Änderung der Satzung über den Rettungsdienst der Stadt Köln in der als Anlage 1 zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.
2. Der Rat nimmt zustimmend Kenntnis von der als Anlage 2 beigefügten Gebührenbedarfsberechnung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

6.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

6.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen

6.3.1 Verordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Beförderungsentgelte für den Verkehr mit den in der Stadt Köln zugelassenen Taxen - Kölner Taxitarif - 1389/2013

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer II – Seite 3).

6.4 Sonstige städtische Regelungen

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

7 Unterrichtung des Rates über die von der Kämmerin/den Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. -verpflichtungen für das Hj. 2012 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2012 sowie für das Hj 2013 in analoger Anwendung. 1420/2013

Beschluss:

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden durch die Kämmerin/die Fachbeigeordneten in der Zeit vom 05.03.2013 bis 05.06.2013 für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 genehmigten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen.

Über den Ansatz im Haushaltsjahr 2012 hinausgehende (überplanmäßige) Aufwendungen

Die folgenden Mehraufwendungen wirken sich, sofern sie zahlungswirksam sind, in gleicher Höhe auf die Finanzrechnung aus und führen zu Mehrauszahlungen, die haushaltsneutral durch Umschichtungen gedeckt wurden.

1. 548.768,22 EUR in Teilplan 1301 in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen)

sowie

184.427,15 EUR in Teilplan 1301 in Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 733.195,37 EUR in Teilplan 1303 in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen)

2. 77.100 EUR in Teilplan 0201 in Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)

Deckung:

Mehrertrag i. H. v. 77.100 EUR in Teilplan 0201 in Zeile 7 (sonstige ordentliche Erträge)

3. 104.235,45 EUR in Teilplan 0202 in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen)

sowie

8.073,92 EUR in Teilplan 0202 in Zeile 14 (Bilanzielle Abschreibungen)

sowie

1.621.403,96 EUR in Teilplan 0202 in Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)

Deckung:

Mehrertrag i. H. v. 1.733.713,33 EUR in Teilplan 0205 in Zeile 7 (sonstige ordentliche Erträge)

Über den Ansatz im Haushaltsjahr 2013 hinausgehende (überplanmäßige) Aufwendungen

Die folgenden Mehraufwendungen wirken sich, sofern sie zahlungswirksam sind, in gleicher Höhe auf die Finanzrechnung aus und führen zu Mehrauszahlungen, die haushaltsneutral durch Umschichtungen gedeckt wurden.

1. 2.396,56 EUR in Teilplan 0507 in Zeile 11 (Personalaufwendungen) sowie
1.437,94 EUR in Teilplan 0507 in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 3.834,50 EUR in Teilplan 0604 in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

2. 3.355,19 EUR in Teilplan 0507 in Zeile 11 (Personalaufwendungen) sowie
2.013,11 EUR in Teilplan 0507 in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 5.368,30 EUR in Teilplan 0604 in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Aufwendungen für die im Haushaltsjahr 2012 keine Mittel veranschlagt sind (außerplanmäßige Aufwendungen)

Die folgende Mehraufwendung wirkt sich in gleicher Höhe auf die Finanzrechnung aus und führt zu einer Mehrauszahlung, die haushaltsneutral durch Umschichtungen gedeckt wurde.

1. 36.733,64 EUR in Teilplan 0902 in Zeile 20 (Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen)

Deckung:

Wenigeraufwand i. H. v. 36.733,64 EUR in Teilplan 0902 in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.)

Auszahlungen für Investitionen für die im Haushaltsjahr 2013 keine Mittel veranschlagt sind (außerplanmäßige Auszahlungen)

1. 9.800,00 EUR in Teilplan 1201 in Zeile 12 (sonstige Investitionsauszahlungen); Finanzstelle 6601-1201-9-5999

Deckung:

Wenigerauszahlungen i. H. v. 3.000,00 EUR in Teilplan 1201 in Zeile 8 (Auszahlung für Baumaßnahmen); Finanzstelle 6601-1201-9-1013 sowie

Wenigerauszahlungen i. H. v. 1.800,00 EUR in Teilplan 1201 in Zeile 8 (Auszahlung für Baumaßnahmen); Finanzstelle 6601-1201-9-5999 sowie

Wenigerauszahlungen i. H. v. 5.000,00 EUR in Teilplan 1201 in Zeile 8 (Auszahlung für Baumaßnahmen); Finanzstelle 6601-1201-1-5607

8 Überplanmäßige Aufwendungen

9 Außerplanmäßige Aufwendungen

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

10 Allgemeine Vorlagen

**10.1 Spendenaufruf Straßenbaumpflanzungen
Kölner Grün Stiftung - Amt für Landschaftspflege und Grünflächen
0825/2013**

Beschluss:

Der Rat stimmt dem Konzept Spendenaufruf Straßenbaumpflanzungen zu.

Der Rat beauftragt die Verwaltung vor Umsetzung dieses Konzeptes mit der Kölner Grünstiftung einen Vertrag abzuschließen.

Einmal jährlich werden dem Rat die eingegangenen Spenden zur Annahme einer Schenkung vorgelegt.

Die Bestimmungen der vorläufigen Haushaltsführung gem. § 82 GO NRW sind erfüllt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.2 Temporärer Bau (Kindertageseinrichtung) Herler Ring, Köln-Buchheim
0869/2013**

**Beschluss in der Fassung der Empfehlung des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales aus seiner Sitzung am
10.06.2013:**

Der Rat beschließt die temporäre Kindertageseinrichtung Herler Ring als eigenständige Einrichtung in städtischer Trägerschaft weiter zu führen.

Die zum ordnungsgemäßen Betrieb erforderlichen Stellen sind zur Verfügung zu stellen.

Gleichzeitig beschließt der Rat die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 114.400 € zur Beschaffung der Erstausrüstungen aus dem Teilfinanzplan 0603, Kindertagesbetreuung bei Finanzstelle 5100-0603-0-1000, Kindergartenprogramm (U3), Teilplanzeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen im Haushaltsjahr 2013 im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung gem. § 82 GO.

Ergänzung:

Die Verwaltung wird beauftragt Planungen aufzunehmen, nach dem Ende der temporären Einrichtung an selber Stelle eine feste Einrichtung einzurichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.3 Flughafen Köln/Bonn GmbH (FKB)
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages
1407/2013**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer II – Seite 3).

**10.4 Teilergebnisplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV
Durchführung von Verstärkungsmaßnahmen in den Hauptträgerkästen
und im Pylon der Severinsbrücke
1493/2013**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln stimmt der Durchführung von Verstärkungsmaßnahmen in den Hauptträgerkästen und im Pylon der Severinsbrücke bei Gesamtkosten in Höhe von 3.570.000,00 Euro zu und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung. Die benötigten Mittel in Höhe von 3.570.000,00 Euro wurden im Rahmen des Haushaltsplanentwurfs 2013/2014 im Teilergebnisplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV - in Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10.5 Ergänzungender Planungsbeschluss für die Baumaßnahme des Ganztagsbereichs der Theodor-Heuss-Realschule, Euskirchener Str. 50, 50935 Köln wegen Kostensteigerung 3235/2012

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer II – Seite 3).

10.6 Neuabschluss eines Wegenutzungsvertrags Gas (Gas-Konzessionsvertrag) mit der GVG Rhein-Erft 0388/2013

Beschluss in der Fassung der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses aus seiner Sitzung am 06.06.2013:

Der Rat stimmt dem Abschluss eines neuen Wegenutzungsvertrags Gas (Gas-Konzessionsvertrag) mit der Gasversorgungsgesellschaft Rhein-Erft mbH (GVG) gemäß der als Anlage I beigefügten Fassung zu.

Der Vertrag soll um folgende Klausel ergänzt werden:

„Sobald und soweit dies konzessionsabgabenrechtlich ausdrücklich zulässig ist, werden die Vertragsparteien Verhandlungen über einen zusätzlichen finanziellen Ausgleich für Erschwerungen der Straßenunterhaltung durch Rücksichtnahme auf die verlegten Leitungen (Erschwernisentgelt für Folgewirkungen von Straßenaufbrüchen) aufnehmen.“

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln – zugestimmt.

**10.7 Mitteilung über eine Kostenerhöhung gemäß § 24 Abs. 2 GemHVO i.V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für das Haushaltsjahr 2013 bei der Finanzstelle 6901-1202-1-0230, Grunderneuerung Brücke Aachener Weiher.
0757/2013**

Beschluss:

Der Rat nimmt die Kostenerhöhung für den „Neubau der Brücke Aachener Weiher“ um 181.728,52 € brutto auf eine Gesamtsumme von 385.923,70 € brutto zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Fortführung der Baumaßnahme.

Die erforderlichen Mittel zur Fortführung und Abschluss der Maßnahme stehen im Teilfinanzplan 1202; Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV; Zeile 8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen -, bei Finanzstelle 6901-1202-1-0230, Grunderneuerung Brücke Aachener Weiher, Hj. 2013, zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.8 Zusetzung einer Stelle Familienhebamme beim Gesundheitsamt
0837/2013**

Beschluss:

Als Folgebeschluss zum Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 12.03.2013 (Ds. Nr. 0543/2013) über die Verwendung der Zuschussmittel, die auf Basis des Gesetzes zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG) und der daraus entstandenen Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen zur Verfügung stehen, beschließt der Rat die unbefristete Zusetzung von

1,0 Stelle Familienhebamme, VGr. Kr. VI/VII, Fg. 23/22 BAT (EGr. 9 A TVöD-K) beim Gesundheitsamt der Stadt Köln.

Die Deckung des mit der Stelleneinrichtungen verbundenen Mehraufwandes in Höhe von 49.300 € im Teilplan 0701 Gesundheitsdienste, Teilplanzeile 11 – Personalaufwendungen erfolgt in vollem Umfang durch die pauschalierte Mittelzuweisung des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen in Höhe von 50.000 €.

Die Voraussetzungen des § 82 GO NRW sind erfüllt, da sich der mit der Stellenzusetzung verbundene Personalaufwand komplett aus Drittmitteln finanziert.

Die 1,0 Stelle Familienhebamme wird unbefristet eingerichtet, wobei die Besetzung jeweils nur für die Dauer der bewilligten 100 %-Refinanzierung erfolgt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.9 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB): Jahresabschluss 2012
1602/2013**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln stimmt folgenden Beschlüssen des Verwaltungsrates der Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB) zu:

1. der Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2012
2. dem Vortrag des Jahresüberschusses (nach Abzug der Vorabgewinnausschüttung an die Stadt und unter Berücksichtigung einer Kapitalentnahme) in Höhe **von 9.443.965,03** Euro auf neue Rechnung, so dass sich ein Bilanzgewinn von 39.233.814,45 Euro ergibt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich - gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der Fraktion pro Köln - zugestimmt.

Anmerkung:

Ratsmitglied Henk-Hollstein nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**10.10 Energieberatung für die städtischen Museen
hier: Einrichtung einer Stelle und Finanzierung
3691/2012**

**Änderungsantrag der CDU-Fraktion
AN/0790/2013**

**Änderungsantrag der Fraktion Die Linke.
AN/0791/2013**

Beschlüsse:

I. Beschluss über den Verfahrensvorschlag der FDP-Fraktion:

Den Antrag der FDP-Fraktion, den ursprünglichen Verwaltungsvorschlag zur Abstimmung zu stellen, **lehnt** der Rat mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP-Fraktion **ab**.

II. Beschluss über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion:

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird wie folgt ersetzt:

Der Rat der Stadt Köln verzichtet auf die Einrichtung der Stelle eines Energieberaters für die städtischen Museen. Stattdessen beauftragt er die Verwaltung, das vorgesehene Energiemanagement für Kulturbauten mit Hilfe externer Beauftragungen umzusetzen. Zu diesem Zweck ist die Ausschreibung der notwendigen Leistungen (z. B. Erfassung und Aufbereitung der einzelnen Energieverbräuche sowie die Entwicklung von Maßnahmeempfehlungen) vorzubereiten und dem Rat mit einem Kostendeckungsvorschlag zur erneuten Beschlussfassung vorzulegen. Zu den notwendigen Leistungen gehört auch die Entwicklung mittel- bis langfristiger Maßnahmen zur Energieeinsparung auf Basis der im Rahmen der Energieberatung gewonnenen Erkenntnisse sowie der Nachweis der durch die Maßnahmen erzielten Kostenreduzierungen bei den Kulturbauten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich - gegen die Stimmen der CDU-Fraktion - **abgelehnt**.

III. Beschluss gemäß modifizierter Verwaltungsvorlage:

Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung

1. zur Umsetzung des Renovierungsprogramms "Museen und Kulturbauten 2012" mit der Einrichtung einer Stelle eines Energieberaters zum Aufbau eines eigenständigen Energiemanagements für die Kultureinrichtungen der Stadt Köln (gem. Ratsbeschluss vom 20.12.2011) in der Vergütungsgruppe E 11 TVöD (technischer Angestellter/Ingenieur VGr. IVa / III, Fg. 1/1c BAT) bei Dezernat VII. Die Stelle wird parallel intern und extern unbefristet ausgeschrieben.

Nach Ablauf von zwei Jahren wird eine Wirksamkeitsüberprüfung vorgenommen.

2. für die sofortige Realisierung der Stellenzusetzung eine verwaltungsinterne Lösung zu schaffen. Die durch diese Maßnahme erzielten Kostenreduzierungen sind nachzuweisen.

3. auf der Basis der im Rahmen der Energieberatung gewonnenen Erkenntnisse zum Energiemanagement über die kurzfristigen Maßnahmen hinaus geeignete, mittel- bis langfristige Maßnahmen zur Energieersparnis zu entwickeln und dem Rat zur Entscheidung vorzulegen.

Weiterhin beschließt der Rat

4. überplanmäßige Aufwendungen im Sinne des § 83 GO NW in Höhe von 30.000 € im Teilplan 0401 – Museumsreferat, Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Hj. 2013 zur Einrichtung eines Sofortmittelbudgets. Deckung erfolgt durch Wenigeraufwendungen in gleicher Höhe im Teilplan 1401 - Umweltordnung, -vorsorge, Teilplanzeile 16 – Sonstige Geschäftsaufwendungen, ebenfalls Hj. 2013.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich - gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und bei Stimmenthaltung der FDP-Fraktion - zugestimmt.

10.11 AV-Gründerzentrum NRW GmbH - Änderung des Gesellschaftsvertrages 1748/2013

Beschluss:

Der Rat erklärt sich mit der als Anlage 1 beigefügten Neufassung der §§ 1, 3, 4 und 13 des Gesellschaftsvertrags der AV-Gründerzentrum NRW GmbH einverstanden und beauftragt die Vertreterin bzw. den Vertreter des Gesellschafters Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der AV-Gründerzentrum NRW GmbH, entsprechend zu votieren.

Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht sowie aus steuerlichen oder aus sonstigen Gründen Änderungen als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10.12 Fortführung Schulsozialarbeit ab 2014 1041/2013

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Köln beschließt, die gemäß seines Beschlusses vom 13.10.2011 (Vorlagen-Nr. 3812/2011) befristet bis zum 31.12.2013 zugesetzten 93,67 Stellen Schulsozialarbeit - entsprechend seiner Resolution vom 18.12.2012 - ab 01.01.2014 unbefristet fortzuführen. Diese Stellen setzen sich aus 31 städtischen Stellen und 62,67 Stellen in freier Trägerschaft zusammen. Diese unbefristete Bereitstellung steht unter dem Vorbehalt deren voll umfänglicher Finanzierung durch den Bund im Rahmen der Bezuschussung der Kosten der Unterkunft für die Schulsozialarbeit im Bildungs- und Teilhabepaket.

Die Finanzierung der Kosten dieser Maßnahme in Höhe von 5.701.000,-- € erfolgt in 2014 nach vollständiger Refinanzierung durch den Bund in Höhe von 8.188.700,-- € im Rahmen der Bewirtschaftung im Teilergebnisplan 0604 - Kinder- und Jugendarbeit. Ein Restbetrag in Höhe von 2.487.700,-- € wird zur teilweisen Refinanzierung des Personal- und Sachaufwandes der bereits unbefristet bestehenden Schulsozialarbeiterstellen in städtischer und freier Trägerschaft verwendet (s. Anlage1).

2. Für den Fall, dass der Bund die Fortführung der Finanzierung nicht beschließt bzw. keine zeitnahe Entscheidung herbeiführt, beschließt der Rat der Stadt Köln die Fortführung der im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes in 2011 neu zugesetzten Stellen bis zum Ende des Schuljahres 2013/2014 am 31.07.2014.

Die dazu notwendige Finanzierung der Personal- und Sachkosten für städtisches Personal sowie die Transferaufwendungen für die Beschäftigung von Schulsozialarbeitern durch freie Träger in Höhe von 3.325.600,-- (siehe Anlage 2) wird dann in 2014 im Teilergebnisplan 0604 – Kinder- und Jugendarbeit – im Rahmen der Bewirtschaftung durch übertragene Restmittel aus Vorjahren sichergestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10.13 Ratsvorlage zur Bewerbung um den Titel "NRW-Sportschule" 1421/2013

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, sich nach Abstimmung mit dem „Verbund Sportbetonte Schulen Köln“ um den Titel „NRW-Sportschule Köln“ zum Schuljahr 2014/2015 bewerben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.14 Errichtung eines neuen Bildungsganges "Fachkraft für Schutz und Sicherheit/Servicekraft für Schutz und Sicherheit" am Hans-Böckler-Berufskolleg, Eitorfer Str. 18, 50679 Köln
1699/2013**

Beschluss:

Der Rat beschließt gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW die Errichtung eines neuen Bildungsganges „Fachkraft für Schutz und Sicherheit/Servicekraft für Schutz und Sicherheit“ am Hans-Böckler-Berufskolleg, Eitorfer Str. 18-20, 50679 Köln, zum Schuljahr 2013/2014.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.15 Verwendung des Jahresüberschusses 2012 der Stadtwerke Köln GmbH (SWK)
1798/2013**

Beschluss:

Der Rat beschließt, dass aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 80.989.947,55 €, den die Stadtwerke Köln GmbH im Geschäftsjahr 2012 erwirtschaftet hat, ein Betrag von 70.000.000,00 € an die Stadt Köln ausgeschüttet und der verbleibende Betrag von 10.989.947,55 € in die Gewinnrücklagen der Gesellschaft eingestellt wird.

Der Vertreter/die Vertreterin der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Köln GmbH wird ermächtigt, die hierzu notwendigen Erklärungen abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke. – zugestimmt.

**10.16 Beschluss über die Durchführung des Workshopverfahrens Via Culturalis
- Bedarfsfeststellungsbeschluss -
1214/2013**

Beschluss gemäß Empfehlung des Stadtentwicklungsausschusses aus seiner Sitzung am 13.06.2013:

Der Rat beschließt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung die Durchführung des Workshops "Via Culturalis" mit Gesamtkosten in Höhe von 96.000 €. Die zur Finanzierung des Workshops erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 96.000 € (davon 48.000 € förderfähig durch Landesmittel) sind im Doppelhaushalt 2013/2014 im Teilergebnisplan 0901 - Stadtplanung in Teilplanzeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen veranschlagt. Die bereitstehenden Fördermittel des Landes in Höhe von 48.000 € sind entsprechend im Doppelhaushalt 2013/2014 im Teilergebnisplan 0901 - Stadtplanung in Teilplanzeile 02 - Zuwendungen und allg. Umlagen berücksichtigt.

- Die Anzahl der am Workshop zu beteiligenden Büros ist auf drei zu erhöhen.
- Die Ausstellung des Wettbewerbsergebnisses ist im Rathaus, Spanischer Bau, durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion Die Linke. zugestimmt.

11 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

Anmerkung:

Ratsmitglied Zimmermann verlässt die Sitzung endgültig.

12 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen

12.1 Satzungsbeschluss betreffend die 4. Änderung des Bebauungsplanes 58480/03 im beschleunigten Verfahren Arbeitstitel: Widdersdorf Süd (neu) in Köln-Widdersdorf, 4. Änderung "Auf der Vierzig" 1587/2013

Beschluss:

Der Rat beschließt die 4. Änderung des Bebauungsplanes 5848/03 im beschleunigten Verfahren mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet südlich der Haupter-

schließungsstraße Unter Linden, nördlich und östlich der parallel zur Haupterschließungsstraße verlaufenden Straße Auf der Vierzig sowie westlich des Strohlumenwegs, betreffend die Flurstücke 1995 bis 2045, 2047 bis 2050, 2065 bis 2067, 2350 bis 2370 und 2443 bis 2445 in der Gemarkung Lövenich, Flur 55 in Köln-Widdersdorf –Arbeitstitel: Widdersdorf Süd (neu) in Köln-Widdersdorf, 4. Änderung "Auf der Vierzig"– nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) –jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung– als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

12.2 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 70493/03 Arbeitstitel: Düsseldorfer Straße in Köln-Mülheim, 2. Änderung 1195/2013

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 70493/03 für das Gebiet zwischen der westlichen Straßenbegrenzungslinie Am Faulbach, entlang der südwestlichen Grenze der öffentlichen Grünfläche, der südlichen Grenze des Stammheimer Ufers, dann der Knödellinie des Mischgebietes folgend bis zur Straße Am Faulbach —Arbeitstitel: Düsseldorfer Straße in Köln-Mülheim, 2. Änderung— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 2;
2. den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 70493/03 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**12.3 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 75395/02
Arbeitstitel: Hertzstraße in Köln-Porz
1204/2013**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer II – Seite 3).

**12.4 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 59579/05
Arbeitstitel: Sinnersdorfer Straße in Köln-Roggendorf/Thenhoven
1559/2013**

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf 59579/05 für das Gebiet nordöstlich des Norfer Weges, nordöstlich der Grundstücke Norfer Weg 6 - 18, nordwestlich des Grundstücks Sinnersdorfer Straße 66 - 68 (Edeka-Markt) sowie südwestlich der Sinnersdorfer Straße Richtung Worringer Landstraße mit einer Tiefe von circa 100 m in Köln-Roggendorf/Thenhoven —Arbeitstitel: Sinnersdorfer Straße in Köln-Roggendorf/Thenhoven— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 2;
2. den Bebauungsplan-Entwurf 59579/05 nach § 4a Absatz 3 Baugesetzbuch (BauGB) zu ändern;
3. den Bebauungsplan 59579/05 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der Fraktion pro Köln.

**12.5 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan Nummer 76441/02
Arbeitstitel: "Am Lusthaus" in Köln-Rath/Heumar
0677/2013**

Beschluss:

Der Rat beschließt den Bebauungsplan 76441/02 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet zwischen nördlich der Straßenrandbebauung Lützerathstraße, östlich der Straßenrandbebauung Rather Kirchweg, südlich der landwirtschaftlichen Fläche An der Leichten Hecke und westlich des Fichtenhofes und ein Grundstücksstreifen östlich der Lützerathstraße 139 bis 139 c (Gemarkung Rath, Flur 77, Flurstücke 979/182, 978/182, 182/2, 182/1, 237/133, 236/133, 278/132, 277/132, 276/132 und teilweise 129/2, 358/129, 319/131, 320/131, 1564 und 439) in Köln-Rath/Heumar — Arbeitstitel: "Am Lusthaus" in Köln-Rath/Heumar— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln – zugestimmt.

Anmerkung:

Ratsmitglied Kienitz nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**12.6 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 64509/02
Arbeitstitel: Gewerbegebiet Hugo-Junkers-Straße in Köln-Longerich
3457/2012**

Beschluss gemäß modifizierter Verwaltungsvorlage:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf 64509/02 für das Gebiet des ehemaligen Verschiebebahnhofs Köln-Nippes zwischen der Hugo-Junkers-Straße und der DB-Strecke Köln - Neuss sowie nördlich der Bahnunterführung Longericher Straße in einer Tiefe von rund 510 m in Köln-Longerich — Arbeitstitel: Gewerbegebiet Hugo-Junkers-Straße in Köln-Longerich — abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 2;
2. den Bebauungsplan-Entwurf 64509/02 nach § 4a Absatz 3 Baugesetzbuch (BauGB) zu ändern;

3. den Bebauungsplan 64509/02 nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) — jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung — als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 13 Bauleitpläne - Aufhebung von Bebauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen**
- 14 Erlass von Veränderungssperren**
- 15 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen**

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

- 16 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen**
- 16.1 231. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 0886/2013**

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der 231. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17 Wahlen

17.1 Neuwahl eines Stellvertreters für den Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde 0595/2013

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln wählt als Nachfolger für das stellvertretende Beiratsmitglied Herrn Achim Werner auf Vorschlag der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald NRW e.V.

a) Herrn Frank Küchenhoff

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

17.2 Änderung der personellen Zusammensetzung der Kommunalen Gesundheitskonferenz Köln (KGK) 1393/2013

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt

Herrn Dieter Kesper für den Krankenhauszweckverband Stadt Köln zum Mitglied der Kommunalen Gesundheitskonferenz

und

Herrn Sigurd Claus zum stellvertretenden Mitglied der Kommunalen Gesundheitskonferenz

zu berufen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.3 Neuwahl eines ordentlichen Mitgliedes für den Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde
1517/2013**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln wählt als Nachfolger für das ordentliche Mitglied Frau Hannelore Reck auf Vorschlag der Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.

- a) Herrn Alexander Merx

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**17.4 Kölner Markenbeirat - Entsendung von Ratsmitgliedern
1796/2013**

Beschluss:

Der Rat entsendet den Oberbürgermeister als Vorsitzenden und vier weitere Mitglieder in den Kölner Markenbeirat:

1. RM Jörg van Geffen
2. RM Klaus Koke
3. RM Elisabeth Thelen
4. RM Reinhard Houben

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.5 Antrag von Ratsmitglied Henseler (Freie Wähler Köln) betreffend Wahl in die Zweckverbandsversammlung VRS
AN/0606/2013**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, anstelle von Klaus Hoffmann als Vertreter der Stadt Köln Herrn Andreas Henseler in die Zweckverbandsversammlung des VRS zu ent-

senden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.6 Antrag von Ratsmitglied Henseler betreffend Wahl in die Zweckverbandsversammlung Sparkasse KölnBonn
AN/0607/2013**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, anstelle von Herrn Klaus Hoffmann als Vertreter der Stadt Köln Herrn Andreas Henseler in die Zweckverbandsversammlung Sparkasse KölnBonn zu entsenden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.7 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
hier: Neuwahl einer sachkundigen Einwohnerin für den Ausschuss Umwelt und Grün
AN/0667/2013**

Beschluss:

Der Rat benennt anstelle von Herrn Simon Burger als sachkundigen Einwohnerin im Ausschuss Umwelt und Grün Frau **Susanne Bercher-Hiss**.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

18 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**18.1 Neufassung der Eintrittspreise für die Sparten Oper und Schauspiel und Tanzgastspiele
1481/2013**

Beschluss:

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW die nachstehende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes:

Gemäß § 60 Absatz 1 der GO NRW beschließen wir die vorliegende Neufassung der Eintrittspreise für die Sparten Oper und Schauspiel und Tanzgastspiele. Die neuen Eintrittspreise treten mit Beginn der Spielzeit 2013/14 in Kraft.

Köln, den 08.05.2013

gez. Jürgen Roters
Oberbürgermeister

gez. Jörg Frank
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich - gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion pro Köln - zugestimmt.

**18.2 EU-Projekt "CELSIUS"
1871/2013**

Beschluss:

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NW vorstehende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters mit einem Ratsmitglied:

Der Rat nimmt das EU-Projekt „CELSIUS“ zur Kenntnis und beauftragt den Oberbürgermeister die notwendigen Vertragsunterschriften zu leisten. Die Verwaltung wird, unter der Voraussetzung der gesicherten Finanzierung mit der Durchführung des Projektes beauftragt.

Der Beschluss gilt unter dem Vorbehalt, dass die im Rahmen des Projektes entstehenden Energiekosten sich gegenüber einer konventionellen Energiebereitstellung kostenneutral verhalten und insoweit keine erhöhten Verbrauchspreise entstehen.

Sofern für die geplanten Projekte keine kostenneutrale Regelung gefunden werden kann, werden im Bereich anderer Partner der RheinEnergie entsprechende Pilotanwendungen entwickelt.

Köln, den 12.06.2013

gez. Jürgen Roters
Oberbürgermeister

gez. Winrich Granitzka
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

19 -

gez. Jürgen Roters
Oberbürgermeister

gez. Petra Kramp
Schriftführerin

gez. Elfi Scho-Antwerpes
Bürgermeisterin
TOP 3.1.7 bis TOP 5.1.1